

Karten für alle Wolfsburger Spiele der Frauen-WM 2011 erhältlich

An diesem Donnerstag (20. Januar), um 9.00 Uhr, beginnt die vierte Verkaufsphase für die Eintrittskarten zur Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen 2011, in der noch einmal Tickets für alle 32 Turnierspiele angeboten werden. Auch für die vier Begegnungen, die in Wolfsburg ausgetragen werden, können wieder Karten bestellt werden. Für das Viertelfinale mit der möglichen Beteiligung der deutschen Nationalmannschaft am 9. Juli (Samstag)

steht noch ein kleines Karten-Kontingent zur Verfügung. Bei den anderen Partien handelt es sich um Gruppenspiele, in denen als Mitfavoriten eingestufte Topteams mitwirken. Dies sind die Begegnungen Mexiko-England am 27. Juni (Montag), Brasilien-Norwegen am 3. Juli (Sonntag) und Schweden-USA am 6. Juli (Mittwoch).

Die Karten können über die offizielle Internetseite FIFA.com/deutschland2011 und per Hotline unter 01805 / 06 2011 (0,14

€Cent / min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen) bestellt werden. Die Zuteilung der Karten erfolgt auf der Grundlage eines Losverfahrens am 24. Februar 2011.

Um die Chancen bei der Auslosung und damit auf ein Live-Erlebnis bei der Frauen-Weltmeisterschaft zu erhöhen, empfiehlt das WM-Organisationskomitee, neben den Erstbestellungen jeweils auch eine Alternativpartie anzugeben. So besteht die Mög-

lichkeit, beispielsweise vier Tickets für das Viertelfinale anzufordern und gleichzeitig die Partie Schweden-USA zusätzlich als Option anzugeben. Sollte die Zuteilung der Tickets für das Viertelfinale nicht möglich sein, erhält der Besteller in diesem Fall vier Karten für die Begegnung zwischen Schweden, dem Vize-Weltmeister von 2003, und Olympiasieger USA. Das gleiche Verfahren ist auch in anderen Kombinationen möglich. Wer als Priorität die Begegnung Brasilien – Norwegen wählt, aber in der Ticketzuteilung nicht erfolgreich war, kann mit der Alternative England-Mexiko noch das einzigartige WM-Flair genießen und Topleistungs-sport erleben.

„Unser Ziel lautet, allen Fans in Wolfsburg die Gelegenheit zu geben, bei einem WM-Spiel in ihrem Stadion live dabei zu sein. Die vierte Verkaufsphase ist die letzte, in der wir Karten für alle Spiele, inklusive der Spiele der deutschen Mannschaft sowie des Finales, anbieten können. Es wird so bald keine Fußball-WM mehr in Deutschland geben“, sagt Steffi Jones, die Präsidentin des WM-Organisationskomitees.



Attraktive Spiele finden in Wolfsburg statt – für die Hamburger Fangemeinde die am nächsten liegende Spielstätte der Frauen-WM.

Foto: WM-OK/Kunz

Partner des



Sparda-Bank

freundlich & fair

E.ON Hanse Vertrieb

e-on | Hanse

DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND



**Tolle Preise
zu gewinnen:**
3000 Trikotsätze
Besuch bei der Nationalmannschaft
Training mit DFB-Trainern
Eintrittskarten zur Frauen-WM 2011
u.v.m.

TEAM 2011

Die DFB-Schul- und
Vereinskampagne



Jetzt anmelden und kostenlose
WELCOME-BOX mit vielen tollen
Fußball-Utensilien und allen Infos
zur Kampagne sichern. Anmelden unter:

Unterstützt von:



<http://team2011.dfb.de>

Furtwängler und Witt unterstützen das Sportgroßereignis

Frauen-WM 2011 soll ein großes Gemeinschaftswerk werden

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat dazu aufgerufen, die FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011 als großes Gemeinschaftswerk des Landes zu betrachten. „Nach 2010, dem Jahr der Männer mit dem tollen WM-Erfolg in Südafrika, wird 2011 das Jahr der Frauen“, sagte DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger am Freitag beim Neujahrsempfang des Organisationskomitees der FIFA Frauen-WM, die vom 26. Juni bis 17. Juli in neun deutschen Städten ausgetragen wird. „Die WM muss wieder ein Gemeinschaftswerk sein, alle müssen mitmachen“, erklärte DFB-Generalsekretär Wolfgang Niersbach vor 300 Gästen aus Politik, Gesellschaft, Showbusiness und Sport sowie Vertretern der Austragungsorte und der Sponsoren. „Wir wollen bei dieser WM nicht nur organisatorisch überzeugen, sondern auch atmosphärisch den Gästen aus aller Welt wieder etwas bieten“, sagte Niersbach in der DFB-Zentrale in Frankfurt am Main. „Das haben wir bei der Männer-WM 2006 überraschend geschafft. Es wäre phantastisch, wenn dies bei der Frauen-WM auch gelingen würde.“ Nicht nur die freundliche Begeisterung bei den WM-Spielen, sondern auch die große Gastfreundschaft war bei der FIFA WM 2006 weltweit auf große Anerkennung gestoßen und war sehr gelobt worden.

Bei den Vorbereitungen auf die 32 WM-Spiele in diesem Sommer läuft organisatorisch alles nach

Plan. Für das Eröffnungsspiel zwischen Weltmeister Deutschland und Kanada in Berlin waren bis zum 11. Januar laut Niersbach bereits 56 148 Karten verkauft, womit der höchste Zuschauerzahl im europäischen Frauenfußball von bislang 44 825 Besuchern am 22. April 2009 in Frankfurt zwischen den DFB-Frauen und Brasilien übertroffen wird. Niersbach sagte, insgesamt seien fünfeinhalb Monate vor dem WM-Start 440 000 der 700 000 käuflich erhältlichen WM-Tickets abgesetzt worden. Insgesamt stehen eine Million Karten zur Verfügung. „In einigen Orten läuft der Verkauf noch nicht so gut, wie wir uns es erhoffen“, räumte der Generalsekretär ein. Steffi Jones, die Präsidentin des OK, sagte: „Dass es Schwachstellen gibt, an denen man nacharbeiten muss, ist normal. Wir werden den Kartenverkauf ankurbeln, wir gehen in den Endspurt und wollen ausverkaufte Stadien.“ Steffi Jones kündigte an, dass sie nach Abschluss ihrer „Welcome-Tour“ in alle 15 Ländern, deren Teams sich für die FIFA Frauen-WM 2011 qualifiziert haben, eine „Städtetour“ anhängen wird. In allen vom DFB ausgewählten Spielorten sollten noch weitere Werbemaßnahmen mit dem Schwerpunkt von Schulbesuchen durchgeführt werden. 16 000 Schulen und Vereine des DFB sind an Aktionen zur sechsten Frauen-WM des Internationalen Fußball-Verbandes (FIFA) beteiligt. Tatort-Kommissarin Maria Furt-



Maria Furtwängler, Steffi Jones und Katarina Witt (v.l.) in Vorfreude auf die Frauen WM 2011. Foto: WM-OK/Kunz

wängler bewundert Theo Zwanziger.

Die Schauspielerin Maria Furtwängler wurde offiziell in die „Besondere Elf“ berufen. Als diese Mannschaft von prominenten Frauen – Teamchefin ist Bundeskanzlerin Angela Merkel – im Jahr 2008 in Berlin präsentiert wurde, war Maria Furtwängler wegen Flugproblemen verhindert. Die Berufung in dieses Team, das für die FIFA Frauen-WM wirbt, wurde durch die Übergabe eines DFB-Trikots vollzogen. Die Münchnerin, die besonders durch ihre Rolle als Tatort-Kommissarin sehr populär wurde, setzt sich für die Gleichberechtigung qualifizierter Frauen in Unternehmen und Firmen ein. Sie lobte Dr. Theo Zwanziger für sein Engagement, das über den Sport hinausgehe. „Ich bewundere Sie sehr, wie Sie das Integrative und das Soziale des Fußballs herausstellen“, sagte sie. Der DFB-Präsident hatte zuvor erklärt, dass die FIFA Frauen-WM 2011 nicht nur eine

große Party werden solle. Die Weichen für ein großes Nachhaltigkeitsprojekt, von dem der weibliche Fußball dauerhaft profitieren solle, seien gestellt worden. Ein neues Team im DFB wurde gebildet, um verschiedene Bereiche zu koordinieren, sagte der DFB-Präsident.

Katarina Witt, die ehemalige Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Eiskunstlaufen, nutzte die Gelegenheit um zwischen München 2018 und den Organisatoren der Frauen-WM 2011 Doppelpässe zu spielen. Der DFB und das WM-OK sagten Katarina Witt, die das Kuratorium für die Bewerbung von München und Garmisch-Partenkirchen für die Olympischen Spiele 2018 leitet, ihre Unterstützung zu. „Die anderen Sportarten haben uns unterstützt, die WM-Turniere 2006 und 2011 zu bekommen. Wir unterstützen sie natürlich, um Olympia 2018 nach Deutschland zu holen“, sagte Jens Grittner, Medichief des WM-OK.

25 Jahre Willi-Uder-Gedächtnisturniere 2011

Eine Gruppe Ehrenamtlicher in Harburg feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum.

Zum 25. Mal werden die Willi-Uder-Gedächtnisturniere gespielt. Am 8./9. Januar und am 22./23. Januar 2011 ging und geht es wieder rund in der Halle Kerschesteiner Straße. 1986 gründeten der mittlerweile verstorbene Willi Uder, Peter Lich, Manfred von Soosten und Lutz Behrendt diese Turnierserie für einen guten Zweck. Mittlerweile sind über 120.000,- Euro an die Schule Elfenwiese, die KITA Elfenwiese und die Schule Nymphenweg geflossen. Dort werden teils mehrfach behinderte Kinder unterstützt, um ihnen Dinge zu ermöglichen, die sonst nicht zu finanzieren gewesen wären.

1987 begann alles mit einem Turnier für Alte Herren, 1988 kamen die Senioren dazu, 1996 die Super-Senioren, 1997 die Frauen und seit 2005 gibt es auch

ein Turnier für 1. Herren-Mannschaften. Die Organisatoren aus verschiedenen Harburger Fußballvereinen können mit Stolz auf 25 Jahre erfolgreiche Arbeit und sportliche Erfolge zurückschauen.

HFV-Präsident Dirk Fischer war am 9. Januar in der Halle beim Ligaturnier und sah sich das Einlage-spiel der Schüler der Schulen Elfenwiese und Nymphenweg an. Nach dem torreichen 7:6 gab es viel Beifall und Dirk Fischer verteilte an alle Teilnehmer Medaillen. In seinem Grußwort sagte der Präsident des Hamburger Fußball-Verbandes: „Nur wer ehrenamtliche Arbeit kennt, kann ermessen, was für ein enormer Aufwand in diesen Jahrzehnten für den Fußballsport und die gute Sache geleistet worden ist. Mein Dank gilt hier vor allem denjenigen, die für die Turniere eine Menge ihrer Freizeit eingebracht haben und mit

viel Idealismus jedes Jahr wieder dabei sind.

Mittlerweile gehören zum Team Manfred von Soosten, Peter Lich, Lutz Behrendt, Günter Falk, Jürgen Deppe und Harald Szulik. Sie alle haben eines gemeinsam: Stets waren sie in vielen verschiedenen Ämtern ehrenamtlich im Fußball-Sport tätig.“



Dirk Fischer fand lobende Worte für das großartige Engagement in Harburg.

Foto: Byernetzki



Orgateam und HFV-Präsident (v. lks.): Manfred von Soosten, Peter Lich, Lutz Behrendt, Dirk Fischer, Harald Szulik, Jürgen Deppe und Günter Falk.

Foto: Byernetzki



Die Mannschaften der Schulen Elfenwiese und Nymphenweg mit den Organisatoren Peter Lich (hinten links) und Manfred von Soosten (hinten 2. von rechts) sowie Dirk Fischer (hinten 3. v. rechts).

Foto: Byernetzki

22. Herbert-Kuhr-Turnier am 29. Januar in Barsbüttel

DAS Turnier der Hamburger Schiedsrichter

Es ist wieder soweit. Am 29. Januar 2011 findet das 22. Herbert-Kuhr-Turnier statt. Als Ausrichter fungiert diesmal der BSA Ost. Ausgetragen wird das Turnier in der Sporthalle der IGS in Barsbüttel, Soltausredder.

Herbert Kuhr (VSA-Obmann 1960 – 1970), der Namensgeber dieses Turniers, hat in seiner langjährigen Amtszeit als Obmann und Beisitzer des VSA viel bewegt. Seine un-nachahmliche Art, auf der einen Seite viel Verständnis für seine Schiedsrichter aufzubringen, sich aber auf der anderen Seite mit Standhaftigkeit und Durchsetzungsvermögen für die Sache dieser „besonderen Gattung“ von Fußballern einzusetzen, ist ihm zu seiner Zeit hohe Anerkennung und Respekt zuteil geworden. Er ist durch diese Tätigkeit und mit diesem Turnier für viele Schiedsrichter und für die im Schiedsrichterwesen tätigen ehrenamtlichen Mitarbeiter unvergessen. Spielbeginn ist um 12.00 Uhr. Die Eröffnung wird

Rüdiger Frank (Beisitzer im VSA) vornehmen. Die Siegerehrung leitet der VSA-Vorsitzende Wilfred Diekert. Als Ehrengast hat sich HFV-Präsident Dirk Fischer angesagt.

Geleitet werden die Spiele durch die erfahrenen Unparteiischen Andreas Bandt (ETV), Marcel Barrabas (SC Condor) und Christian Soltow (TuS Germania Schnelsen).

Gespielt wird in zwei Gruppen a 4 Mannschaften. Die Auslosung ergab folgende Gruppen:

Gruppe A: Die Bezirks-Schiedsrichter-Ausschüsse (BSA) Harburg, Nord, Unterelbe und Alster.

Gruppe B: Die BSA Ost, Bergedorf, Pinneberg, Walddörfer.

Die Endrunde soll um 15.50 Uhr beginnen. Das Finale beginnt ca. 16.40



Rassige Szene aus dem Endspiel 2010 zwischen Unterelbe und Harburg, kritisch beäugt von Schiri Dirk Hamerich.

Foto: Gettschat

Uhr. Der Eintritt ist frei. Titelverteidiger ist der BSA Harburg.

Orgachef Marco Heppner (Obmann BSA Ost) und sein Team haben alles bestens vorbereitet: „Wir hoffen, dass wir ein spannendes Turnier mit fairem Verlauf und mit vielen Toren erleben werden. Selbstverständlich wird es auch

während des Turniers Speisen und Getränke zu moderaten Preisen geben.“

Die Siegerehrung und das gemeinsame Essen der Teilnehmer findet dann in der Aula der IGS Barsbüttel statt, Beginn: ca. 18.30 Uhr. Der Spielplan ist als PDF Datei auf www.hfv.de abrufbar.

FSJ-ler ab 01. August 2011 für den HFV gesucht

Der Hamburger Fußball-Verband (HFV) ist für die Organisation des Amateurspielbetriebes der ihm angeschlossenen Vereine zuständig und sucht zum 01.08.2011:

Freiwilliger Sozialer Dienst (FSJ) im Sport(-verband) (m/w)

Dienstort: Geschäftsstelle HFV, Jenfelder Allee 70 a – c, 22043 Hamburg

Aufgabengebiete:

- Kennenlernen von Aufgaben und Maßnahmen des organisierten Sports
- Betreuung von Auswahlmannschaften / Gästen bei Auswahlmaßnahmen
- Mitarbeit bei der Organisation und Betreuung des DFB-Mobils
- Unterstützung bei der Organisation von Sportevents

- Leitung einer Trainingsgruppe in einer Schule (je nach Voraussetzung)
- Diverse weitere Aufgaben

Persönliche Voraussetzungen:

- Interesse am Sport und Fußball im Verein
- Sicherer Umgang mit MS-Office
- Fähigkeit zu eigenorganisierter Handlungsweise
- Führerschein Klasse BE
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

Taschengeld und Unterkunftspauschale
Erwerb einer Übungsleiterlizenz / Fortbildungen
Seminare der Hamburger-Sportjugend

Bewerbungen (schriftlich mit mindestens 2 Zeugnissen) bitte bis zum 15. 02. 2011 an:

Hamburger Fußball-Verband e. V., Jörg Timmermann, Jenfelder Allee 70 a – c, 22043 Hamburg, Tel.: 040 / 675 870 – 24, E-Mail: j.timmermann@hfv.de




EURO-SPORTRING®
Internationale Turniere



Offizieller Partner
des DFB im Ehrenamt

Euro-Sportring und der Hamburger Fußball-Verband verlosen eine Pfingstreise für eine Mädchen- oder Junioren-Mannschaft.

Die Stiftung Euro-Sportring ist seit 50 Jahren ein zuverlässiger Partner für Mannschaften, die an internationalen Turnieren teilnehmen möchten. In 13 europäischen Ländern organisiert Euro-Sportring Turniere, an denen jedes Jahr über 6000 Mannschaften aus 30 Ländern teilnehmen. Damit ist Euro-Sportring nicht nur der älteste, sondern auch der größte Veranstalter von internationalen Fußballturnieren. Die Turniere richten sich an Jugend- (A- bis F-Jugend) und Seniorenmannschaften aller Spielstärken, natürlich auch für Mädchen und Frauen.

**Gewinnen Sie
eine Reise im Wert
von 2832,- €**

Verlosung

Verlost wird die Turnierteilnahme einer Mannschaft am Vesterhavs Cup in Esbjerg (Pfingsten 2011, 10.-13.06.2011) mit folgenden Komponenten:

- o Teilnahme einer Junioren- oder Mädchenmannschaft
- o Altersklassen:
 - a) Junioren: U19, U17, U15, U14, U13, U12/7, U11/7, U10/7 (= Vesterhavs Cup)
 - b) Mädchen: G19, G17, G15, G13 (= Vesterhavs Girls Cup)
- o Unterkunft: Schulunterkunft (=1 Klassenraum)
- o Übernahme Startgebühr
- o Anreise mit einem ESR-Kombibus
- o Verpflegung: Halbpension
- o Anzahl der Personen: 18 Personen (16 Spieler + 2 Betreuer)

Teilnehmen an der Verlosung können alle Mädchen-Teams (D-Mädchen – A-Mädchen) und Junioren-Teams (E-Junioren – A-Junioren), deren Verein Mitglied im Hamburger Fußball-Verband ist.

Wie kann man an der Verlosung teilnehmen?

Schickt eine Bewerbung an den **Hamburger Fußball-Verband**
z. Hd. **Carsten Byernetzki**
Jenfelder Allee 70 a-c
22043 Hamburg

In der Bewerbung muss in kurzen Sätzen aufgeführt sein, warum gerade Eure Mannschaft diese Reise gewinnen möchte oder warum gerade Ihr es besonders verdient habt zu gewinnen (höchstens eine DIN A4-Seite!!!)

Nennt uns Euren Verein und den Mannschaftsnamen (z.B. FC Eurosport 1. C-Junioren), die Ansprechpartnerin oder den Ansprechpartner für die Mannschaft und die Adresse (möglichst mit Tel.-Nr.).

Eine Jury sucht die originellsten Bewerbungen aus und wird dann den Sieger auslosen. Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2011. Der Gewinner wird im Februar bekannt gegeben! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



WWW.EURO-SPORTRING.DE

+++Shorties +++Shorties +++Shorties +++Shorties+++

Neue Mitarbeiterin beim HFV

Im Dezember ist Inge Obholzer in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden. Ihre Nachfolgerin als Assistentin des Geschäftsführers ist seit dem 3.1.2011 Frau Julia Schilling.

Stadtteilschule Am Heidberg gewinnt das Futsal-Turnier für gemischte Mannschaften!

Am 11.01.2010 fand in der Sporthalle Hamburg das gemischte Futsalturnier der 4.-6. Klassen statt. 15 Mannschaften hatten den Weg, trotz bescheidener Witterung, nach Alsterdorf gefunden. „Auffällig ist, dass das Turnier sehr harmonisch verlief. Es gab viele Tore und keine Verletzten“, so WK-Leiter Jens Bendixen-Stach. Da alle angemeldeten Schulen rechtzeitig vor Ort waren, konnte Merlin Polzin (FSJler beim HFV) schnell den Spielplan erstellen und den teilnehmenden Schulen verteilen, so dass die Spiele pünktlich angepfiffen wurden. Die spannenden Wettkämpfe mit zahlreichen Toren zogen sowohl die Fans, als auch die Spieler in ihren Bann. Sowur-

de den mit gereisten Zuschauern ein sportliches und faires Turnier geboten. Auch wenn natürlich nicht alle Sieger sein können, wurden alle Schulen mit einem Futsal-Ball belohnt und man blickte in viele zufriedene Gesichter, die einen erfolgreichen Vormittag mit viel Spaß und Sport hinter sich gebracht hatten. Abschlusstabelle: 1. Platz Stadtteilschule Am Heidberg; 2. Platz Julius-Leber-Schule; 3. Platz Stadtteilschule Alter Teichweg; 4. Platz Gretel-Bergmann-Schule Allermöhe; 5. Platz Gymnasium Farmsen; 6. Platz Schule Am Falkenberg; 7. Platz Gymnasium Ohlstedt; 8. Platz Max-Brauer-Schule.

Casting-Aufruf an alle Hamburger Fußballmannschaften

Wir suchen für den ersten Werbelmagefilm des Hamburger Fußball-Verbandes zum Thema Integration vier fußballbegeisterte Jugendliche unterschiedlicher Kulturen. (Mädchen und Jungen; Alter: 12-16 Jahre). Es geht um die Integration ausländischer Jugendlicher, die der Hamburger Fußball-Verband durch Sport fördert. Mit den ausgewählten Jugendlichen soll eine Art Fußballspiel durch

ganz Hamburg stattfinden. Der Film wird unter anderem bei besonderen Veranstaltungen, bei der Vergabe des Integrationspreises 2011 gezeigt, sowie allgemein als Image-Film des Verbandes eingesetzt. Die Jugendlichen werden selbstverständlich im Abspann namentlich genannt und bekommen zudem am Ende der Dreharbeiten noch eine kleine Überraschung. Die Dreharbeiten werden im Frühjahr 2011 stattfinden (Ausschließlich am Wochenende). Wenn Ihr Lust bekommen habt, schickt uns ein Foto mit eurem Namen und Emailadresse bzw. Telefonnummer, wir melden uns dann bei euch. Zudem bitten wir auch die Trainer darum, diesen Aufruf an ihre Mannschaften weiterzugeben. Vielen Dank! Wir freuen uns auf euch! Roni und Sophie (im Auftrag des Hamburger Fußball-Verbandes) E-Mails an: zorinaroni@gmx.de

Tag der Hamburger Fußball-Jugend im Heidepark Soltau am 18.9.!

Schon mal vormerken: Am Sonntag, dem 18. September 2011 gibt es eine Premiere. Der Heidepark Soltau und der Ham-



burger Fußball-Verband laden alle Mädchen- und Junioren-Teams mit Begleitern in den Heidepark Soltau ein. Zum Knüllerpreis von 16,- Euro pro Person (egal ob Mädchen, Junge oder erwachsene Begleitungen) können alle Mädchen- und Juniorenteams des HFV einen herrlichen Mannschaftsausflug im Heidepark Soltau verbringen. Die komplette Abwicklung der Anmeldung und Bezahlung wird über den HFV organisiert. Einzelheiten folgen rechtzeitig.

Das „Grüne Band“ 2011: bis 31. März bewerben

Nachwuchsförderpreis von DOSB und Commerzbank geht in 25. Jubiläumsjahr Das „Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ geht in sein 25. Jubiläumsjahr. Bis 31. März 2011 können Vereine oder Vereinsabteilungen ihre Bewerbung um den mit 5000 Euro dotierten Nachwuchsförderpreis von Deutschem Olympischen Sportbund (DOSB) und Commerzbank AG bei ihrem Spitzenverband einreichen. Fußball-Rekordnationalspielerin Birgit Prinz, die sich genau wie Hochspringerin Ariane Friedrich weiterhin als Botschafterin für die traditionsreiche Initiative einsetzt, zählt auf die jungen Talente – vor allem während der diesjährigen Frauenfußball-WM: „Wir haben einige sehr gute junge Spielerinnen in der Nationalmannschaft, die bestimmt das ganze Land begeistern werden. Um diese jungen Talente geht es uns auch beim ‚Grünen Band‘ – deshalb ist diese Initiative etwas ganz Besonderes.“ Auch Ariane Friedrich ist nach dem ersten Jahr als

MACH DICH STARK FÜR DEIN TEAM.

MANNSCHAFTSFOTO WAR GESTERN, TEAMBOOK IST HEUTE.

TRAUMTÖRE, JUBELETTÜRME, AUSWÄRTSIEGE!

Es gibt so viele Momente für die Emotion, in deinem Team, in deiner Liga. Ab sofort kannst du sie alle dokumentieren und für immer mit nach Hause nehmen.

Das Official DFB-TEAMBOOK ist auf FUSSBALL.DE erhältlich. Ganz einfach parkieren und verpackeln. Vortage aussuchen, Fotos hochladen, deine Mannschaft ausblenden und nach Belieben gestalten.

6,95 €

WWW.TEAMBOOK.FUSSBALL.DE

© 2010, DFB, Lizenzpartner: riva AG, HAWA-Kochen-Garten-Store

Botschafterin begeistert: „Wenn man bei den Preisverleihungen das Strahlen in den Gesichtern der jungen Sportler und den Stolz in den Augen ihrer Trainer gesehen hat, dann zeigt das die große Bedeutung des ‚Grünen Bandes.‘“

Nicht nur die Begeisterung der Gewinner ist in den zurückliegenden 25 Jahren gleich geblieben, auch der Anspruch an die Konzepte der Bewerber bleibt hoch. „Er reicht von der Förderung junger Talente und der Trainersituation über den Kampf gegen Doping bis zur Integration von sozial schwachen oder benachteiligten Kindern“, sagt DOSB-Generaldirektor Michael Vesper. Uwe Hellmann, Leiter Brand Management, der das Projekt fest in den Sponsoringaktivitäten der Commerzbank AG verankert hat, fügt hinzu: „Die Vereine, die den Preis erhalten, motivieren ihren Nachwuchs nicht nur zu Spitzenleistungen, sie leben und verwirklichen auch wichtige Werte unserer Gesellschaft.“

Für ihr Engagement für junge Sportler können in diesem Jahr wieder 50 Vereine das „Grüne Band“ erhalten. Die Bewerbungsunterlagen stehen zusammen mit den für die Ausschreibung 2011 relevanten Informationen auf der Homepage www.dasgrueneband.com zum Download bereit. Mitte dieses Jahres entscheidet die Jury über die Preisträger.

Training & Wissen online Newsmeldung: Rückrunden- vorbereitung 2011 - Fit für die Rückrunde

Die Winterpause geht zu Ende. Für Vereinstrainer heißt es nun, eine optimale Vorbereitung zu organisieren, damit die eigene Mannschaft direkt zu Beginn der Rückrunde fit ist. In den etwa vier Wochen bis zum Rückrundenstart müssen alle leistungsstabilisierenden Komponenten aufgebaut sowie konditionelle, technische und taktische Defizite behoben werden. Dabei sollten aktuelle Erkenntnisse aus der Trainingswissenschaft berücksichtigt werden. Wo früher reine Laufeinheiten für schlechte Stimmung unter den Spielern sorgte, wird die Grundlagen- und spezielle Ausdauer heute in der Regel mit Ball trainiert - wodurch ganz nebenbei noch Technik und Motivation verbessert wird! Auf Training & Wissen online finden Sie einen vierwöchigen Trainingsplan für die gezielte Vorbereitung von B- und A-Jugendlichen sowie Mannschaften in den unteren Amateurlagen. Nutzen Sie die Vorlagen, ermöglichen Sie Ihrem Team einen optimalen Start in der Rückrunde. Mehr auf www.training-wissen.dfb.de/.

Notebooks für Vereine des HFV

Die vorzeitige direkte Qualifikation der Deutschen Nationalmannschaft für die FIFA-WM 2010 in Südafrika

hat den DFB in die Lage versetzt, seine Vereinsbasis an den damit verbundenen finanziellen Zuwendungen der FIFA angemessen zu beteiligen. Das DFB-Präsidium und die DFL haben daher beschlossen, den Vereinen zur Unterstützung und Verbesserung der IT-Infrastruktur eine nicht unerhebliche Zahl an Laptops zur Verfügung zu stellen. Auch der Hamburger Fußball-Verband erhielt für seine Vereine 48 Notebooks. Auf Beschluss des Präsidiums wurden alle Vereine angeschrieben. Die Vereine konnten sich mit einer kurzen Begründung, wofür ein Notebook gebraucht wird, beim HFV bewerben. Am 6. Januar wurden die Notebooks an alle Vereine, die sich für ein Notebook beworben hatten übergeben. HFV-Vizepräsident Reinhard Kuhne und Geschäftsführer Karsten Marschner und sein Stell-

vertreter Jörg Timmermann übergaben die Fujitsu-Geräte. Folgende Vereine freuten sich über ein neues Notebook:

Meiendorfer SV, FC Bergedorf 85, Hemdingen-Bilsen, DSC Hanseat, SC V. M., SV N. A., Halstenbek-Rellingen, Hoisbüttel, Glashütte, Duwo 08, Club Castello, Ellerau, Rahlstedt, Hörnerkirchen, Polonia, Norderstedter SV, Appen, Blau-Weiß 96, DJK Hamburg, Condor, SC Wentorf, Rissen, Wandsdal, 1. FC Quickborn, Harburger Tbd., Bramfeld, Alstertal/Langenhorn, Moorrege, Ahrensburg, ETSV Hamburg, Poppenbüttel, Süderelbe, FC St. Pauli (F+M), Tonndorf-Lohe, Germania, Victoria Hamburg, Concordia, Lieth, Harksheide, Egenbüttel, Voßloch, FC Zaza, FSV Geesthacht, TuS Hamburg, 1. FFC Wilhelmsburg, USC Paloma, SV Blankenese und SC Sperber.



Stolze Notebook-Besitzer - die Vereinsvertreter mit HFV-Vizepräsident Reinhard Kuhne in der HFV-Sportschule in Jenfeld.

Foto: Byernetzki

IMPRESSUM

Herausgeber: Hamburger Fußball-Verband e.V.

(verantwortlich: Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV), Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg,

Tel. 040/ 675 870 - 0, Fax: 040/ 675 870 - 90, Internet: www.hfv.de

Redaktion und Anzeigen: Hamburger Fußball-Verband e.V.,

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),

Tel. 0171 764 40 94; Fax: 040/ 675 870 89; E-Mail: c.byernetzki@hfv.de

Die hfv-info erscheint wöchentlich im Mittelteil des Sport Mikrofons

